

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN
BRITA HOTEL GMBH, Augsburg Str. 671–673, 70329 Stuttgart-Obertürkheim
www.brita-hotel.de

Ihnen steht ein Zimmerkontingent zur Verfügung. Wir bitten um Buchung bis 01.03.2017, da danach die von uns reservierten Zimmer in den freien Verkauf zurückgehen und Sie die Vorzugspreise nicht mehr erhalten werden. Buchen Sie bitte unter dem Stichwort „Gerätturn-Symposium 2017“, damit Sie den Vorzugspreis von 65€ für das EZ und 90€ das DZ erhalten. Der Preis beinhaltet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, ein Fahrticket der ersten Klasse für das komplette öffentliche Nahverkehrsnetz in Stuttgart und die Mehrwertsteuer.

Weitere Hotels und Pensionen über: Stuttgart Marketing GmbH, Lautenschlagerstr. 3, 70173 Stuttgart, Tel. 0711/2228-233, www.stuttgart-tourist.de

Herr Frau Geburtsdatum _____

Vor- und Nachname _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Institution/Verein _____

Name der Bank _____

Kontoinhaber _____

IBAN / BIC _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

ERMÄCHTIGUNG ZUM BANKEINZUG
Für die o. g. Veranstaltung melde ich mich verbindlich an. Ich ermächtige den Schwäbischen Turnerbund e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Schwäbischen Turnerbund e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Die Teilnehmergebühren werden am 20. April abgebucht.
Mit meiner Unterschrift auf dieser Anmeldung erkenne ich die AGBs, insbesondere die Anmelde- und Rücktrittsbedingungen der Veranstaltung an.

DIE KOSTEN SETZEN SICH ZUSAMMEN
Teilnehmergebühren: _____ € + DVD/Datei: _____ € = Gesamtkosten: _____ €
zzgl. 2,50 € Bearbeitungsgebühr

ANMELDEBEDINGUNGEN
In den Teilnehmergebühren sind folgende Leistungen enthalten: Teilnahme an vier Workshops, Dauerkarte EnBW DTB-Pokal – Kategorie 1, Organisationspauschale, 2x Mittagessen, VS-Ticket in Verbindung mit der Eintrittskarte zum EnBW DTB-Pokal. Bei schriftlicher Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 2,50€ erhoben. Nach Eingang der verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Anmelde- bzw. Buchungsbestätigung oder eine Absage, sofern wir Ihren Teilnehmerwunsch aus Kapazitätsgründen nicht berücksichtigen können. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldungen, die vor dem 31.12.2016 eingehen, erhalten einen Frühbucherrabatt in Höhe von 10€. GYM CARD-Inhaber erhalten einen zusätzlichen Rabatt. Anmeldungen nach dem 01.03.2017 können aus organisatorischen Gründen nur gegen eine Bearbeitungsgebühr von 15€ bearbeitet werden. Unvollständige Anmeldungen oder Anmeldungen ohne Einzugsermächtigung können nicht bearbeitet werden. Wir behalten uns Programmänderungen sowie den Einsatz anderer Referenten vor. Sollte der Schwäbische Turnerbund e.V. aus Gründen, die er zu vertreten hat, die Maßnahme nicht durchführen, so beschränken sich die Ansprüche der Teilnehmer – außer im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit – auf die Rückerstattung der Teilnehmergebühr. Der Schwäbische Turnerbund e.V. haftet grundsätzlich nur für Vorsatz und/oder grobe Fahrlässigkeit. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verlust von persönlichen Sach- und Wertgegenständen. Die Unterlagen der Veranstaltung werden Ihnen ca. vierzehn Tage vor Beginn der Veranstaltung zugesandt.

RÜCKTRITTSBESTIMMUNGEN
Jeder Rücktritt muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis zum 01.03.2017 (einschließlich) wird eine Gebühr von 30€ erhoben. Bei Stornierung nach dem 01.03.2017 werden 75€ fällig. Bei Nichtteilnahme wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet. Krankheitsbedingte (auch durch ärztliches Attest bescheinigte) Absagen/Stornierungen entbinden den/die Teilnehmer/in nicht von der Begleichung der Stornierungsgebühr. Kosten, die von Dritten auf Grund einer Abmeldung/Absage durch die Teilnehmer entstehen (z.B. Unterkunft oder Beförderungskosten) und die oben genannten Ausfallgebühren übersteigen, werden dem Teilnehmer in Rechnung gestellt.

DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN
Mit der Anmeldung erklärt sich der/die Anmeldende entsprechend des Bundesdatenschutzgesetzes von 1990 damit einverstanden, dass seine Daten mittels EDV unter Beachtung des Datenschutzgesetzes verarbeitet und innerhalb des STB-Bildungswerkes bzw. des Schwäbischen Turnerbundes/der Turngaue verwendet werden.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG VON BILDERN UND DATEN
Wir weisen darauf hin, dass beim Gerätturn-Symposium ggf. Fotos gemacht werden, die ggf. im Rahmen der Öffentlichkeits- oder Bildungsarbeit des STB veröffentlicht/verkauft werden können (Berichte im STB-Magazin oder auf der Homepage, Lehrvideos, etc.). Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass Fotos oder Videos mit/von ihnen zu diesem Zweck veröffentlicht/verkauft werden.

19 – 21 Uhr 100
Begrüßung durch Michael Bürkle, STB-Vizepräsident Olympischer Spitzensport
Grundsatzreferat mit Marie-Sophie Hindermann:
Arbeitstitel „Überlastungssymptome bei Turnerinnen und Turnern“

	HIGH LEVEL	LOW LEVEL				
8.30 – 10 Uhr	111/211 FRAUEN PRÄVENTION UND REHABILITATION VON SPORTVERLETZUNGEN IM GERÄTTURNEN WEIBLICH TEIL 1 ROBERT BOLLINGER/ DR. IONANNIS SIALIS	112/212 KEY PILLARS OF PHYSICAL PREPARATION NICK RUDDOCK	113/213 MÄNNER VORBEREITUNGSTRAINING AM PAUSCHENPFERD DOMINIK KLENNER	114/214 FRAUEN VORBEREITUNGSTRAINING KOMPLEXER BEWEGUNGSABLÄUFE RAYMOND KRECKÉ	115/215 NACHWUCHS SCHULTER IM TURNEN ROBERT SCHARF	116/216 THEORIE MENTALE BELASTBARKEIT FÜR HIGH PERFORMER UND IHRE TRAINER BRUNO HAMBÜCHEN

10 Uhr Pause

10.30 – 12 Uhr	121/221 PRÄVENTION UND REHABILITATION VON SPORTVERLETZUNGEN IM GERÄTTURNEN WEIBLICH TEIL 2 ROBERT BOLLINGER/ DR. IONANNIS SIALIS	122/222 ACROBATIC DEVELOPMENT FOR ADVANCED GYMNASTS NICK RUDDOCK	123/223 MÄNNER VOM GRUNDSCHWUNG ZUM SALTO ABGANG AM RECK RAYMOND KRECKÉ	124/224 FRAUEN GRUNDLAGEN BODENAKROBATIK GHAZAL SEILSEPOUR	125/225 NACHWUCHS HILFSTELLUNG – NACHWUCHSTRAINING FAYAD SULTAN
----------------	--	---	--	---	--

12.15 Uhr Mittagessen

ab 13 Uhr Wettkampfbeobachtung beim EnBW DTB-Pokal

Hinweis zur Lizenzverlängerung: Das Gerätturn-Symposium wird in Verbindung mit der Wettkampfbeobachtung sowie dem Grundsatzreferat mit 16 Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung für den Trainer A, B (bei Besuch der Workshops für Trainer A und B) und C anerkannt.

FREITAG

SAMSTAG UND SONNTAG



REFERENTEN

ROBERT BOLLINGER

Diplom Sportwissenschaftler für Biomechanik und Sportbiologie des Instituts für Sport- und Bewegungswissenschaft der Universität Stuttgart. Doktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter des B1Sp-geförderten Forschungsprojektes „KASY“ Dissertationsthema: „Kraftasymmetrie der Beinstrecker: Neuronale oder muskuläre Ursachen?“ Trainer Gerätturnen männlich.

BRUNO HAMBÜCHEN

Diplom Pädagoge, unabhängiger Coach, Trainer, Moderator und Psychotherapeut in einer selbständigen Praxis in Krefeld und nicht zuletzt Onkel von Fabian Hambüchen.

MARIE-SOPHIE HINDERMANN

Ehemalige Nationalturnerin und Teilnehmerin an Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften. Medizinstudium der Humanmedizin an der Universität Tübingen.

DOMINIK KLENNER

Gymnasiallehrer in Sport und Englisch. Seit 2016 Dozent für die Lehrerausbildung am Sportzentrum der katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. DOSB Trainer A Gerätturnen männlich. Referent für den DTB und BTV.

RAYMOND KRECKÉ

Diplom Trainer DOSB / Swiss Olympic
Trainerstationen: Ulm, Stuttgart, Herbolzheim, Karlsruhe, Bern (Schweiz), Luxemburg. Traineraus- und Fortbildungen im STB, BTB und DTB (C – A Lizenz). Internationaler Kampfrichter FIG Brevet.

NICK RUDDOCK

Seit 12 Jahren Personal Trainer für Athleten und deren Trainer. Persönlicher Berater des Britischen National Team. Zusammenarbeit mit Turnverbänden (Japan, Australien, Deutschland) und Sportvereinen im In- und Ausland, sowie mit Einzelsportlern z.B. Olympiasiegerin Amy Tinkler.

ROBERT SCHARF

Sportphysiotherapeut des DOSB, Trainer Turnen weiblich, Physioeam der deutschen Nationalmannschaft Turnen Männer des DTB.

GHAZAL SEILSEPOUR

Trainer A Lizenz Gerätturnen weiblich. STB Trainerin in Ausbildung.

DR. IOANNIS SILIAS

Sportwissenschaftler und leitet den Bereich Trainingswissenschaft/Biomechanik am Olympiastützpunkt Stuttgart. Neben seinen Kenntnissen im Bereich der Kraftdiagnostik und Anwendung diverser biomechanischer Messverfahren, verfügt er über eine langjährige Trainingserfahrung in der Sportart Leichtathletik sowie in der athletischen Vorbereitung verschiedener Sportler am Olympiastützpunkt Stuttgart. Trainer A-Lizenz Leichtathletik.

FAYAD SULTAN

Diplomsportlehrer, B-Lizenz Gerätturnen Männlich. Seit September 2016 Nachwuchstrainer des Schwäbischen Turnerbund.

EnBW DTB POKAL SYMPOSIUM

TOP REFERENTEN IMPULSGEBER WORKSHOPS

17.-19. MÄRZ 2017
GERÄTTURN-SYMPOSIUM STUTTGART

GRUNDSATZREFERAT
ÜBERLASTUNGS- ERSCHEINUNGEN IM GERÄTTURNEN
MIT MARIE-SOPHIE HINDERMANN

DTB DEUTSCHER TURNERBUND
STB SCHWÄBISCHER TURNERBUND

STUTTGART



MICHAEL BÜRKLE
STB-VIZEPRÄSIDENT
OLYMPISCHER SPITZENSORT

Mit der 34. Auflage des DTB-Pokals in Stuttgart findet zum 29. Mal parallel dazu das Gerätturn-Symposium statt. Dieses Symposium steht damit für Kontinuität bei den Gerätturn-Trainerfortbildungen in Deutschland und dem nahen Ausland als Fortbildungsveranstaltung für C-, B- und A-Trainer-Lizenzen.

In Marie-Sophie Hindermann konnte eine Referentin für das Impulsreferat gewonnen werden, die jahrelang das Frauenturnen in der Nationalmannschaft des Deutschen Turner-Bunds mitgeprägt hat und sich nun als angehende Ärztin mit ihrem Praxiswissen im Bereich der Belastungssteuerung, was Inhalt ihrer Dissertation ist, vorstellen wird. Marie-Sophie Hindermann eröffnet das Gerätturn-Symposium 2017 mit dem praxisrelevanten Grundsatzreferat: *Überlastungserscheinungen im Gerätturnen*.

Die Referentin wird insbesondere Überlastungserscheinungen am Sitzbein und den ansetzenden Muskeln und Sehnen, die vor allem bei Turnerinnen und Turnern im Nachwuchsbereich und im Übergangsbereich zum Aktivenalter auftreten, in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen stellen. Sie wird dabei ihre Hypothesen, Untersuchungsmethoden und vorläufige Ergebnisse ihrer Dissertation vorstellen und dabei einen Praxisbezug herstellen.

Am Samstag und Sonntag können die Teilnehmer dann wieder aus mehreren praxis- und theorielevanten Workshops ihr Thema für die Trainingspraxis auswählen.

Die Angebote sind für die Trainer sowohl für den Bereich des Spitzensports als auch des Grundlagenbereichs zusammengestellt.

Profitieren Sie beim 29. Gerätturn-Symposium von neuen Erkenntnissen und fundierten Praxistipps für Ihre Kader- und Vereinsarbeit.

GRUNDSATZREFERAT

100 | ÜBERLASTUNGSERSCHEINUNGEN IM GERÄTTURNEN MIT MARIE-SOPHIE HINDERMANN

Die stetig voranschreitende Entwicklung des Gerätturnens bringt zunehmend einen höheren Trainingsaufwand bereits im Nachwuchsbereich mit sich. Regelmäßiges Training mit den im Wachstum befindlichen Athleten (auch erwachsene Athleten im High Level Bereich), erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit bezüglich Überlastungserscheinungen. Es gilt diese vorzubeugen, ggf. frühzeitig zu erkennen und therapeutische Maßnahmen zu ergreifen, welche sich auf verschiedensten Ebenen beschreiben lassen. Neben der trainingspraktischen Seite spielen auch medizinische, physiotherapeutische und psychologische Aspekte eine Rolle. Im Rahmen ihrer Dissertation beschäftigt sich Marie-Sophie mit einer spezifischen Überlastungserscheinung am Sitzbein und den ansetzenden Muskeln und Sehnen, die vor allem bei TurnerInnen im Nachwuchs- aber auch im Übergangsbereich zu den Aktiven auftritt. Es werden Hypothese, Untersuchungsmethoden und vorläufige Ergebnisse vor- und dabei ein Praxisbezug hergestellt.

PRAXISWORKSHOPS HIGH LEVEL | LOW LEVEL

111 211 | PRÄVENTION UND REHABILITATION VON SPORTVERLETZUNGEN IM GERÄTTURNEN WEIBLICH TEIL 1: ENTWICKLUNG DER MAXIMALKRAFTFÄHIGKEITEN DER UNTEREN EXTREMITÄT MIT DR. JOANNIS SILIAS/ROBERT BOLLINGER

Für eine hohe Leistungsfähigkeit spielt die Entwicklung der konditionellen Fähigkeiten eine zentrale Rolle, dabei vor allem die Entwicklung der Kraftfähigkeiten. Durch gezielte Kraftsteigerung werden sowohl eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit als auch der Belastungsverträglichkeit und damit der Erhaltung des Gesundheitszustandes verfolgt. Besonders die Kraftentwicklung und Belastungssteuerung der unteren Extremitäten ist sehr bedeutend, wegen a) der Dominanz der unteren Extremitäten bei der Mehrheit der Disziplinen und b) der Verletzungsanfälligkeit aufgrund der Änderung des Trainings- und Wettkampfmaterials (bspw. weichere Bodenbeläge). Es ist deshalb relevant einen Einblick in die Methodik des Kraft-

trainings und besonders des intramuskulären und exzentrischen Trainings zu verschaffen, wobei Kenntnisse über die Auswirkungen dieser Methoden auf das tendomuskuläre System erforderlich sind. Im Praxisteil werden Übungen mit der Langhantel präsentiert sowie wird ein Einblick in das Rehabilitationstraining und der Olympiavorbereitung einer Topathletin gewährt.

112 212 | KEY PILLARS OF PHYSICAL PREPARATION MIT NICK RUDDOCK

In this session, Nick will share the eight key pillars of physical preparation for high performance gymnasts, providing example exercises and the understanding of why they are so important to achieve high level performance.

113 213 | VORBEREITUNGS- UND AUSGLEICHSTRAINING AM PAUSCHENPFERD MIT DOMINIK KLENNER

Beim Training am Pauschenpferd sind die Handgelenke und Schultern der Turner besonders in jungen Jahren enormen Belastungen ausgesetzt. Es werden das Voraussetzungstraining für Pilz- und Pauschenpferd behandelt und Übungen mit und ohne Gerät vorgestellt, um Belastungserscheinungen auszugleichen, aber auch die Belastungsverträglichkeit zu erhöhen.

114 214 | VORBEREITUNGSTRAINING FÜR KOMPLEXE BEWEGUNGSABLÄUFE MIT RAYMOND KRECKË

Entwicklung von LAD Drehungen (Schrauben) und Entwicklung von Saltos, Doppelsaltos unter besonderer Berücksichtigung der visuellen Orientierung. Das Trampolin bietet ideale Voraussetzungen, komplexe Bewegungsabläufe wie Schrauben und Saltos schon in der AK 7-9 zu erlernen. Die räumliche und visuelle Orientierung steht im Vordergrund des Lernprozesses.

115 215 | DIE SCHULTER IM TURNEN MIT ROBERT SCHARF

Besprechung der Funktionskette der oberen Extremität. Die Ermittlung von turnspezifischen Schwachstellen und Störungen im Training und Wettkampf. Übungen zur Prävention von „klein auf“ und Trainingsvorschläge nach Beschwerden und Verletzungen.

116 216 | MENTALE BELASTBARKEIT FÜR HIGH PERFORMER UND IHRE TRAINER MIT BRUNO HAMBÜCHEN

Wo es viel zu gewinnen gibt, gibt es auch viel zu verlieren, und weil die Leistungsdichte in der Spitze weiter zunimmt, entscheidet besonders die Nervenstärke darüber wer seine Übungen durch bringt und wer nicht. Am Gerät ist zwar jede/r ganz allein auf sich gestellt – und das will gelernt sein – aber im Verlaufe des Turnieres, im Training, in der trainingsfreien Zeit, im Wettkampf, unmittelbar vor dem Start, nach der jeweiligen Übung, nach dem Wettkampf kann die Ausstrahlung der Trainer eine spürbar stabilisierende Atmosphäre fördern. Oder eine sabotierende: Je nachdem, wie er mit eigenen Hoffnungen/Erwartungen, Druck/Nervosität/Anspannung, aufwallenden Emotionen, seiner Reaktion auf die Performance „seines“ Turners, den Spirit in der Mannschaft, usw. umgeht. Auch das fällt nicht vom Himmel, sondern will gelernt sein. Der Workshop will einen kleinen Beitrag für konstruktives Zusammenwirken im Sinne gemeinsamer Erfolge leisten mit: praktischen Erfahrungen, Tipps, Tricks, Haltungen, Blickwinkeln, etwas Psychologie und einer Prise Humor. Gegeneinander geht nichts – miteinander geht alles! Konkrete Teilnehmer-beiträge/-fragen im Workshop sind absolut erwünscht!

121 221 | PRÄVENTION UND REHABILITATION VON SPORTVERLETZUNGEN IM GERÄTTURNEN WEIBLICH TEIL 2: KOORDINATIONSTRAINING ZUR FUNKTIONELLEN GELENKSTABILITÄT DER UNTEREN EXTREMITÄT MIT ROBERT BOLLINGER/DR. IOANNIS SILIAS

Die Leistungsanforderungen im Gerätturnen sind in der jüngeren Vergangenheit enorm gestiegen. Die technologische Entwicklung der Wettkampfgeräte sowie der internationale Leistungsdruck treiben SportlerInnen und TrainerInnen nicht selten an die Belastungsgrenze. Das Motto „schneller – höher – weiter“ birgt allerdings Risiken, die in einer erhöhten Verletzungsinzidenz belegt sind. Insbesondere sind die unteren Extremitäten von Überlastungsschäden betroffen. Präventive Strategien in Theorie und Praxis werden vermittelt, indem aufbauend auf den ersten Teil des Workshops sowohl die Effekte, als auch die systematische Steuerung eines vielseitigen Koordinations- und Stabilisationstrainings der unteren Extremität behandelt werden. Die Inhalte werden in das sogenannte sensomotorische Training (SMT) zur Schulung des Gleichgewichts und das plyometrische Training zur Optimie-

rung der Sprung- und Landequivalenzen gegliedert. Anschauliche Praxisbeispiele, funktionelle Leistungstests zur ganzheitlichen Integration der Inhalte in das eigene Training.

122 222 | ACROBATIC DEVELOPMENT FOR ADVANCED GYMNASTS MIT NICK RUDDOCK

Nick believes in six technical competencies which coaches should focus on, from basic elements to high level skills. In this session, Nick will discuss these six areas, using acrobatic skills as an example to their use and importance.

123 223 | VOM GRUNDSCHWUNG ZUM SALTO ABGANG AM RECK MIT RAYMOND KRECKË

Der Salto rückwärts vom Reck (Stufenbarren) ist sicherlich der wichtigste Abgang an diesem Gerät. Von der Qualität des Saltos hängen auch alle anderen weiterführenden Abgänge ab. Im Lernprozess steht ein „angstfreies“ Trainieren im Vordergrund, da die Angst beim Lernen dieses Elementes oft ein größeres Hindernis darstellt. Hier ist es wichtig positive Bewegungstransfers zu schaffen, um dieses Element korrekt zu erlernen. Die Hilfeleistung des Trainers ist ein weiterer wesentlicher Faktor in der methodischen Erarbeitung, da das Vertrauen des Turners in den Trainer maßgeblich am Erfolg beteiligt ist.

124 224 | GRUNDLAGEN BODENAKROBATIK MIT GHAZAL SEILSEPOUR

Grundlagen sind die wichtigsten Bausteine eines Athleten. Ohne gute Grundlagen, klappen viele Folgeelemente eher schwierig und es schleichen sich schnell kleine Verletzungen ein, die mit der Zeit langwierig werden können. Deshalb werden die Basics behandelt und das Hauptaugenmerk auf Bodenakrobatik und die Wichtigkeit der Landungen gelegt.

125 225 | HILFSTELLUNG IM NACHWUCHSTRAINING MIT FAYAD SULTAN

Belastungssteuerung und Angstreduktion durch adäquate Hilfestellung spielt für eine erfolgreiche Entwicklung der Nachwuchsathleten eine zentrale Rolle. Es sollen Faktoren wie Bewegungswahrnehmung und -steuerung sowie physiologische und psychologische Aspekte behandelt werden. Es wird aufgezeigt, wie sie qualitativ und nachhaltig auf die Ausbildung der Nachwuchsathleten einwirken.

Gläubiger-ID: DE 78 ZZZ 00000053758

ONLINE ANMELDEN UNTER
WWW.EVENTS.DTB-GYMNET.DE
MELDENUMMER:
TC-10-0100-0-0004/17

An STB e.V.
Postfach 50 10 29
70340 Stuttgart
Telefon: 0711/280 77-200
Fax: 0711/280 77-273
E-Mail: service@stb.de

Vereinsmitarbeitern wird die Möglichkeit geboten, mit dem Vereinslogin mehrere Teilnehmer zu melden. Den Antrag auf Administratoren können Sie auf der Homepage des STB (www.stb.de) herunterladen. **ACHTUNG:** Eine einmal getätigte Buchung kann nicht selbstständig geändert werden. Die Änderung muss schriftlich bei dem jeweiligen Ausrichter unter der angegebenen Adresse beantragt werden.

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS 29. GERÄTTURN-SYMPOSIUM VOM 17. BIS 19.03.2017 AN UND BUCHE:

	mit GYM CARD	ohne GYM CARD
Frühbucherpreis bis 31.12.2016	<input type="checkbox"/> 159€	<input type="checkbox"/> 169€
Normalpreis ab 01.01.2017	<input type="checkbox"/> 179€	<input type="checkbox"/> 189€

ZUSATZKARTEN: Gewünschte Zusatzkarten für Nicht-Symposiums-Teilnehmer in der Kategorie I (abzüglich 20% Vereinsrabatt) bitte auf einem separaten Blatt notieren und beilegen.

WORKSHOP-ANMELDUNG

	1. WAHL	2. WAHL	
FREITAG	19 – 21 Uhr	100 Grundsatzreferat	Bitte unbedingt vollständig mit entsprechenden Workshop-Nummern ausfüllen. Die 2. Wahl sind Alternativwünsche, die unbedingt angegeben werden sollten, falls Überbuchungen entstehen. Bei postalischen Anmeldungen gilt das Datum des Post- bzw. Faxeingangs der Anmeldung.
SAMSTAG	8.30 – 10 Uhr	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>	
	10.30 – 12 Uhr	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>
SONNTAG	8.30 – 10 Uhr	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
	10.30 – 12 Uhr	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>

DVDS ZU DEN VORTRÄGEN

Die Workshops werden aufgezeichnet und nach Fertigstellung versandt.
 Ich bestelle alle 9 DVDs des Gerätturn-Symposiums zum Preis von 65€
 Ich bestelle DVDs zu folgenden Workshops gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 9€ pro DVD (inkl. Versand):
 Spitzensport 111/211 121/221 112/212 122/222
 Grundlagen 113/213 114/214 115/215 123/213
 124/224 125/225
 Grundsatzreferat 100
 Theorie 116/216

WORKSHOPS ONLINE ABRUFBAR ÜBER WWW.GYMTOTAL.DE

Ich bestelle alle 9 Workshops als Online-Dateien zum Preis von 29€
 Ich bestelle Online-Dateien zu folgenden Workshops gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 6€ pro Datei:
 Spitzensport 111/211 121/221 112/212 122/222
 Grundlagen 113/213 114/214 115/215 123/213
 124/224 125/225
 Grundsatzreferat 100
 Theorie 116/216

